

Der Bürgermeister informiert (im Internet Homepage Boppard 11.03.2010)

über Falschmeldungen zur Eintrittspreisgestaltung bei der geplanten Römertherme

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am Dienstag dieser Woche wurde in einer Hauswurfsendung, herausgegeben von der CDU-Fraktion, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und FWG-Fraktion, ein Vergleich der Eintrittspreise mit Bädern in der Umgebung von Boppard mit der geplanten Römertherme angestellt. Hierbei wurde die Behauptung aufgestellt, dass eine Familie, bestehend aus Vater, Mutter, Kind 1 und Kind 2 bei einer Verweildauer von 3 Stunden 28 € zahlen müssten. Eine Tageskarte für diese Familie würde sogar 36 € kosten. Hinzu kommt die Feststellung, dass eine Einführung einer Familienkarte „sicherlich stattfinden“ müsse. Die Einnahmeverluste würden dann aber komplett dem „Stadsäckel zur Last“ fallen.

Diese Aussagen sind falsch. Sie sind darüber hinaus auch ärgerlich, nicht nur weil sie 5 Tage vor dem Bürgerentscheid offensichtlich der Irreführung dienen, sondern darüber hinaus auch noch unterstellen, dass die Stadt Boppard und ihr möglicher Kooperationspartner monte mare so dumm seien, dass sie überhöhte Eintrittspreise, die deutlich über dem Niveau der umliegenden Bäder liegen, durchsetzen wollten.

Was ist der Hintergrund dieser Falschmeldungen?

Am 19. November 2007 hat der Stadtrat mit großer Mehrheit einen Sachstandsbericht zum Bau und Betrieb des zukünftigen Schwimmbades in Boppard zur Kenntnis genommen. Hierin ist ausdrücklich festgehalten worden, dass folgende Preisstaffel der Wochentageeinzeltickets für die Wirtschaftlichkeitsprognose zugrunde gelegt werden:

FREIBAD	Tag	Kind bis 6 J.	0,00 €
		Jugendliche	2,50 €
		Erwachsene	3,50 €
THERMALBAD incl. Freibad	3 Stunden	Kind bis 6 J.	0,00 €
		Jugendliche	6,00 €
		Erwachsene	8,00 €
	Tag	Kind bis 6 J.	0,00 €
		Jugendliche	8,00 €
		Erwachsene	10,00 €
SAUNA incl. Thermal- und Freibad	3 Stunden	Kind bis 6 J.	13,00 €
		Jugendliche	13,00 €
		Erwachsene	13,00 €
	Tag	Kind bis 6 J.	16,00 €
		Jugendliche	16,00 €
		Erwachsene	16,00 €

Ich habe in der Sitzung auch darauf hingewiesen, dass die üblichen monte mare-Rabatte für Familien und Vielfachbesucher gelten werden, wobei ich diese Rabatte tatsächlich nicht näher beschrieben habe. Ich habe vielmehr auf das konkrete Beispiel in Reichshof verwiesen, wo die Stadt Reichshof bereits seit 15 Jahren erfolgreich mit monte mare ein Bad betreibt. Wenige Tage später hat der Stadtrat Boppard das Bad in Reichsdorf besichtigt und konnte sich persönlich davon überzeugen, dass beispielsweise für Familien ein Rabatt von 30 % gilt. Vielfachnutzer erhalten 20 % Rabatt, wobei diese Karten sogar übertragbar sind. In der gleichen Sitzung des Stadtrates am 19. November 2007 ist zur geplanten Gesellschaft ausdrücklich festgehalten worden: „In dieser gemeinsamen Gesellschaft übernimmt die Unternehmensgruppe monte mare die Geschäftsführung. Die Stadt Boppard übernimmt die Aufsicht. In dem Vertrag werden für die Stadt Boppard bestimmte Mitwirkungs- und Einwirkungsrechte, insbesondere zur Sicherstellung des Schul- und Vereinsschwimmens, als auch zur Tarifgestaltung der Eintrittspreise festgeschrieben.“

Die Kostenkalkulation der Firma monte mare zur Römertherme Boppard wurde mit einem sehr großen Aufwand durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dienst und Martini geprüft. Heute Morgen hat Frau Dr. Schneider, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dienst und Martini, auf Anfrage bestätigt, dass in der Kostenkalkulation die genannten Rabatte berücksichtigt sind. Für das konkrete Beispiel bedeutet dies, dass eine Familie mit 2 Kindern nicht 28 €, sondern nur 19,60 € bezahlt. Sind in dem Beispiel die beiden Kinder unter 6 Jahre alt, so beträgt der Eintrittspreis lediglich 11,20 €. Besucht die besagte Familie das Freibad in Boppard und die Kinder sind ebenfalls unter 6 Jahre alt, kostet der Eintritt für die gesamte Familie 4,90 €.

Soziale Eintrittspreise sind selbstverständlich. Sie sind darüber hinaus auch ein Gebot der wirtschaftlichen Vernunft. Darauf können Sie sich verlassen.

Nehmen Sie bitte Ihre demokratischen Rechte zur Mitwirkung am Bürgerentscheid am kommenden Sonntag, 14. März 2010, wahr. Ich wünsche Ihnen für die eigentliche Abstimmung eine gute Entscheidung.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Bürgermeister

Dr. Walter Bersch